

Bürger für Beethoven
Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
info@buergerfuerbeethoven.de
0228 – 36 62 74
Medienmitteilung 02/2015
14. Januar 2015

Anne-Sophie Mutter plädiert für Beethoven-Festspielhaus

Weitere prominente Unterstützung haben die Bonner für das Beethoven-Festspielhaus erhalten. Das teilte der Vorsitzende der BÜRGER FÜR BEETHOVEN, Stephan Eisel, heute mit. Die international renommierte Geigerin Anne-Sophie Mutter, eine der erfolgreichsten Musikerinnen weltweit, hat dem Verein geschrieben:

„Ich hoffe sehr, dass in der Beethovenstadt Bonn das vorgesehene Festspielhaus verwirklicht wird. Sowie ein Museum Licht braucht, damit man die Bilder gut sehen kann, braucht Musik angemessene Räume und gute Akustik zur Entfaltung. Das gilt besonders für eine Stadt wie Bonn, wo Ludwig van Beethoven geboren und 22 Jahre gelebt hat - immerhin so lange wie Mozart in Salzburg. Ich wünsche es den Bonnern, dass sie die damit verbundenen Chancen zum 250. Beethoven-Geburtstag 2020 nutzen können, wenn die ganze Welt auf die Geburtsstadt des großen Komponisten schauen wird.“

Eisel freut sich über diese prominente Unterstützung: „Wie wir in Bonn mit Beethoven umgehen und wie es um das Festspielhaus steht, wird in der internationalen Musikszene genau verfolgt. Das ist für uns eine große Chance, die wir nutzen sollte. Das eindeutige Statement von Anne-Sophie Mutter ist dabei eine große Ermutigung.“

Mutter reiht sich mit ihrem Plädoyer für das Beethoven-Festspielhaus ein in eine beachtliche Reihe internationaler Musikstars, die sich für das Projekt einsetzen. Dazu gehören u. a. Kurt Masur, Kent Nagano, Paavo Järvi, Rudolf Buchbinder und Martin Grubinger. Mutter ist mit der Bonner Situation gut vertraut, besonders auch dem Beethoven Haus verbunden und konzertiert regelmäßig in der Beethovenstadt – auch in diesem Jahr wieder, und zwar am 29. Juni mit einem Programm für Violine und Klavier, zu dem auch eine Beethoven-Sonate gehört.